

WH2: Dermatotherapie

Studien zur Wirksamkeit unterschiedlicher Lichtsensibilisatoren in der Photodynamischen Therapie

*Dr. med. Verena von Felbert,
Hautklinik der Medizinischen Fakultät der RWTH, Aachen*

Aktinische Keratosen weisen in Europa eine Prävalenz von 15 bis 20 % auf. Es besteht ein Entartungsrisiko, sodass eine Behandlung indiziert ist. Neben topischem Diclofenac-Gel und Imiquimod-Creme, der Kryo- und Lasertherapie sowie chirurgischen Verfahren wird häufig die Photodynamische Therapie (PDT) angewendet. Der Vortrag gibt eine Übersicht über aktuelle klinische Studien zur Verbesserung der PDT bei aktinischen Keratosen mit unterschiedlichen Photosensibilisatoren (Methyl-ALA, ALA in Nanoemulsion, ALA-Pflaster) und Lichtquellen (LED, Halogenlampen, Tageslicht).

